



Kulturverhalten in der Schweiz

Präsentationen durch die Herren

Jürg Marti, Direktor des Bundesamtes für Statistik

Jean-Frédéric Jauslin, Direktor des Bundesamtes für Kultur

zur Medienkonferenz vom 23.06.2009 im Medienzentrum
Bundeshaus, Bern



Das Kulturverhalten in der Schweiz: Erhebung 2008

Erste Ergebnisse

**Dr. Jürg Marti, Direktor
des Bundesamtes für Statistik**



Das Kulturverhalten in der Schweiz: Erhebung 2008

2008: Lancierung des Projekts, gemeinsam mit dem BAK
(erste Studie des BFS seit 1988)

Themen

- (1) Beteiligung an kulturellen Aktivitäten, inkl. Motivation und Hindernisse (Eurostat-Variablen)
- (2) Eigene kulturelle Betätigung (Eurostat-Variablen)
- (3) Vertiefungsmodul: Musik

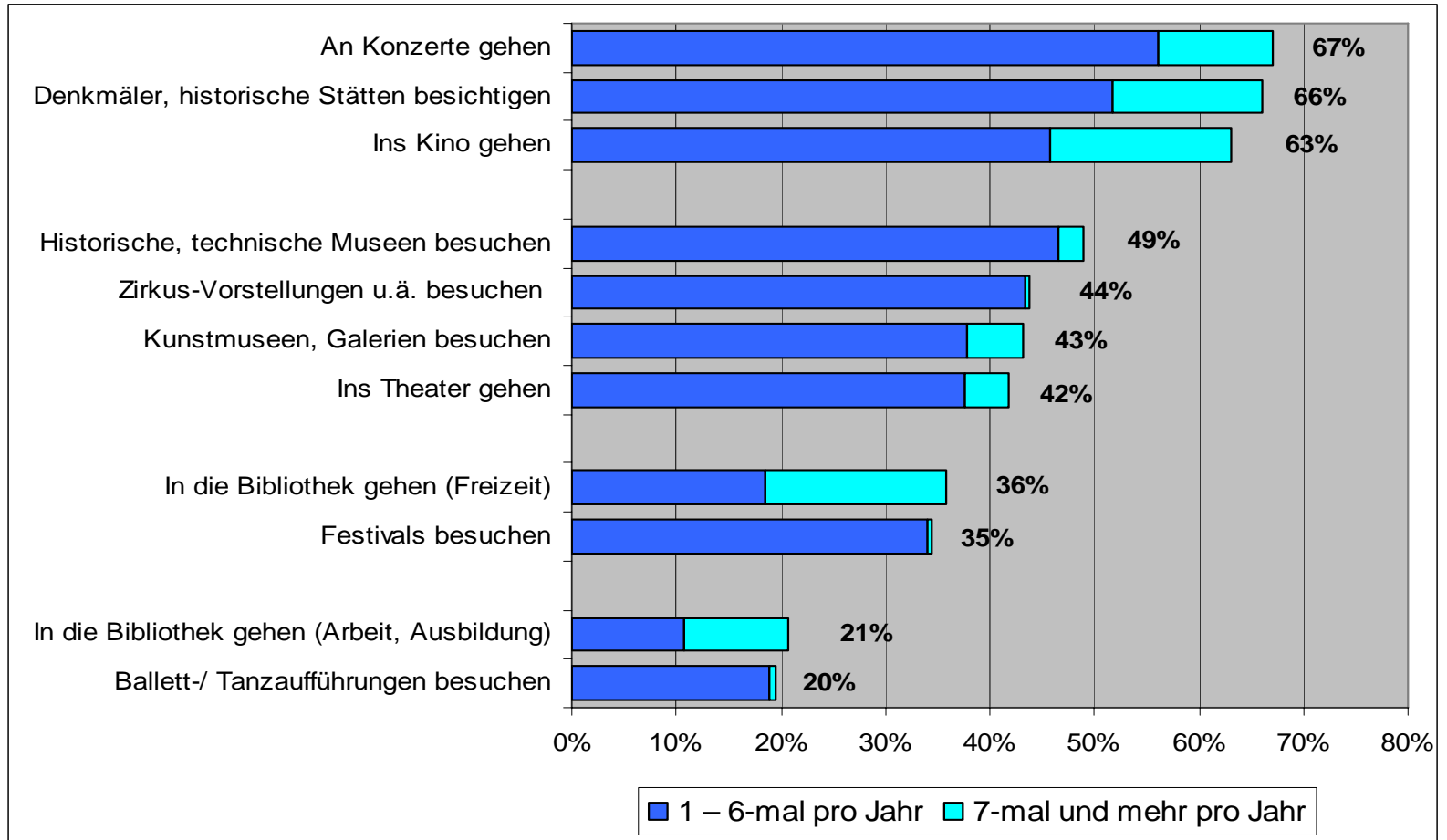


Ausgewählte Variablen von kulturellen Aktivitäten

- **An Konzerte gehen**
- **Denkmäler, historische Stätten besichtigen**
- **Ins Kino gehen**
- **Historische, technische Museen besuchen**
- **Zirkus-Vorstellungen u.ä. besuchen**
- **Kunstmuseen, Galerien besuchen**
- **Ins Theater gehen**
- **In die Bibliothek gehen (Freizeit)**
- **Festivals besuchen**
- **In die Bibliothek gehen (Arbeit, Ausbildung)**
- **Ballett-/ Tanzaufführungen besuchen**



Teilnahmequoten von ausgewählten kulturellen Aktivitäten 2008



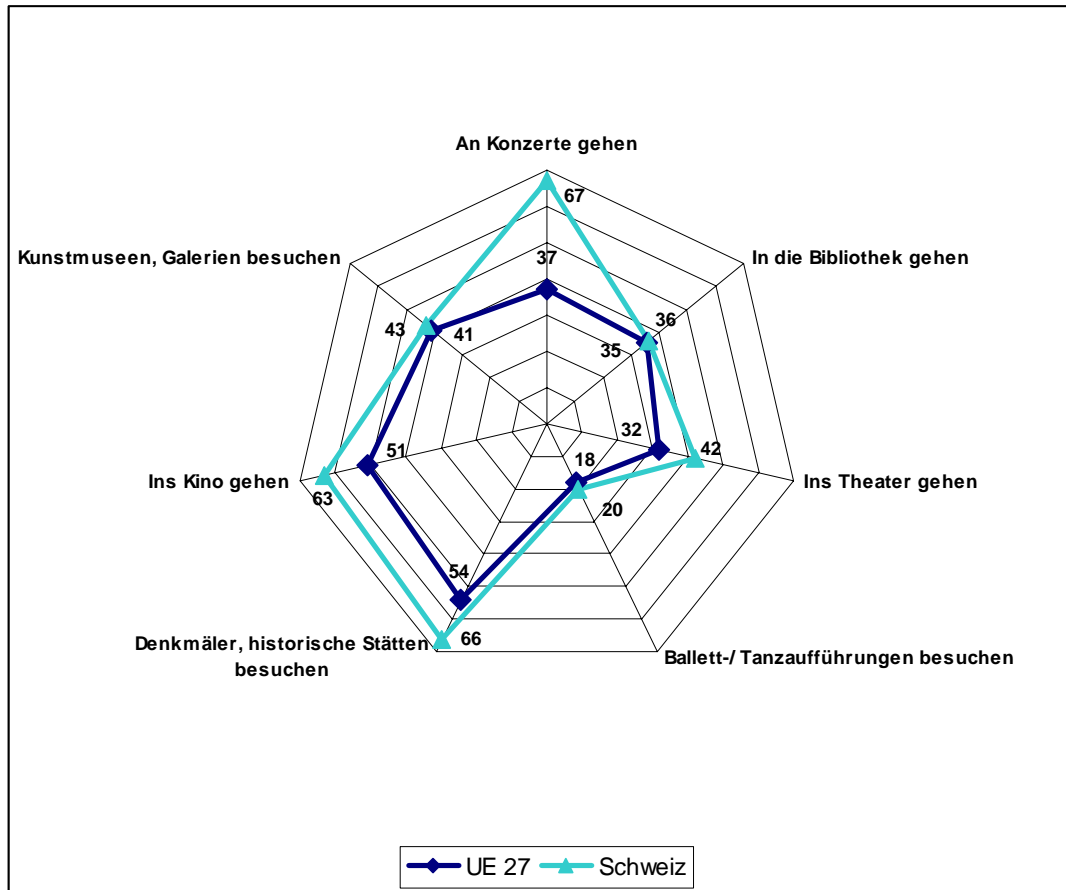
Grundgesamtheit: gesamte Wohnbevölkerung, Quelle: BFS

© BFS



Vergleich mit Europa (EU27)

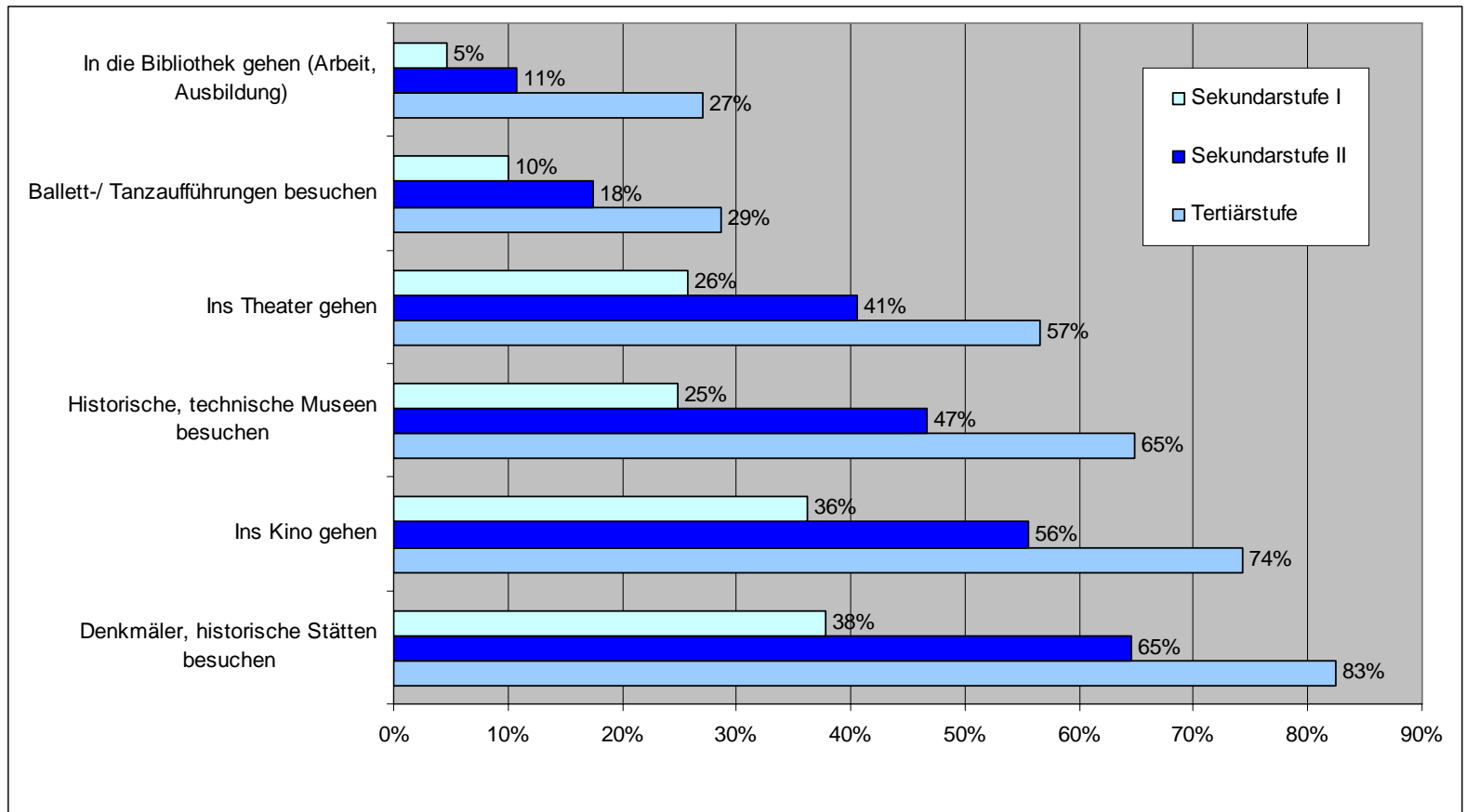
Kulturelle Beteiligung der Bevölkerung 2007



Quelle: Eurobarometer 2007, BFS 2008



Ausgewählte kulturelle Aktivitäten 2008, nach Ausbildung

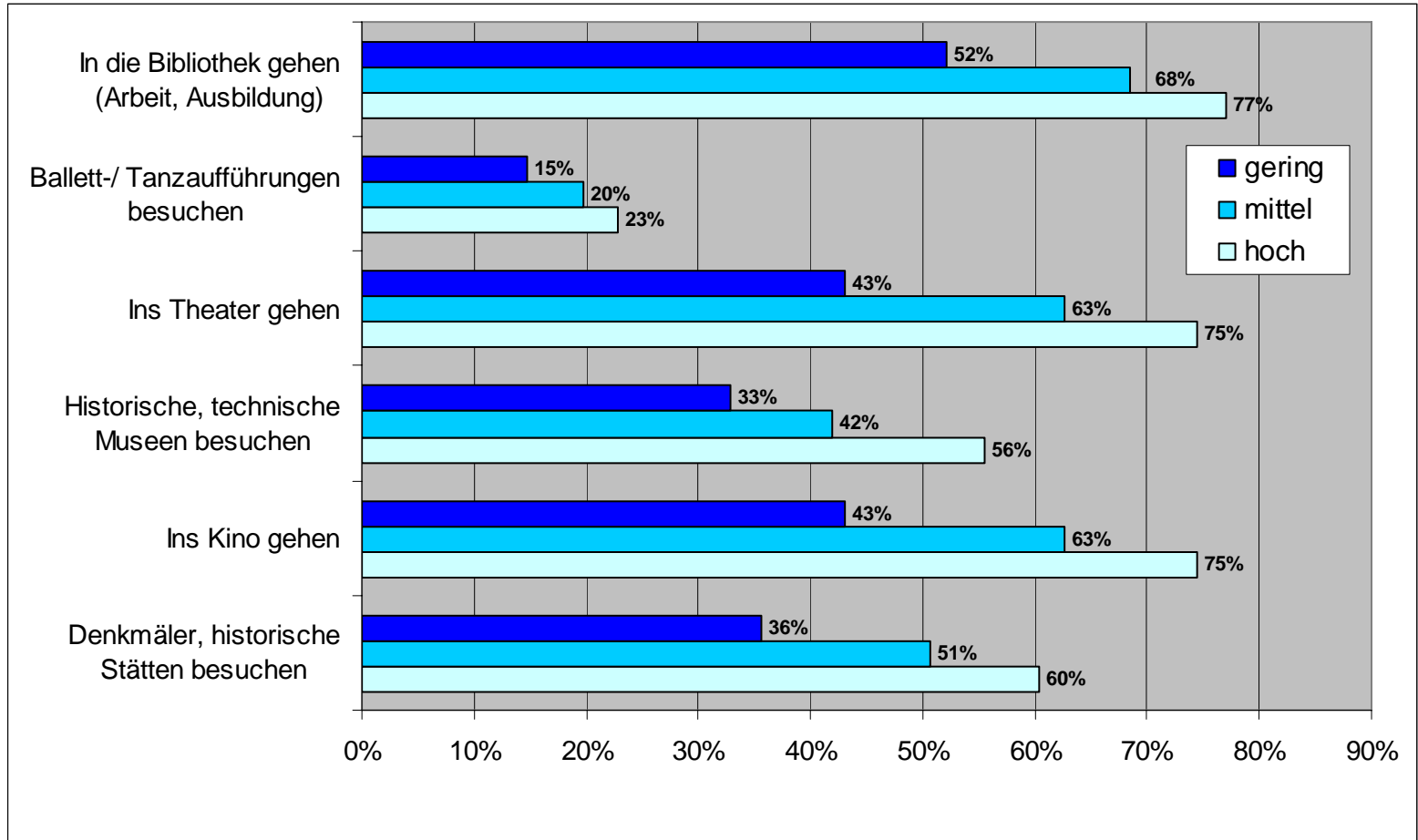


Grundgesamtheit: gesamte Wohnbevölkerung, Quelle: BFS

© BFS



Ausgewählte kulturelle Aktivitäten 2008, nach Haushaltseinkommen

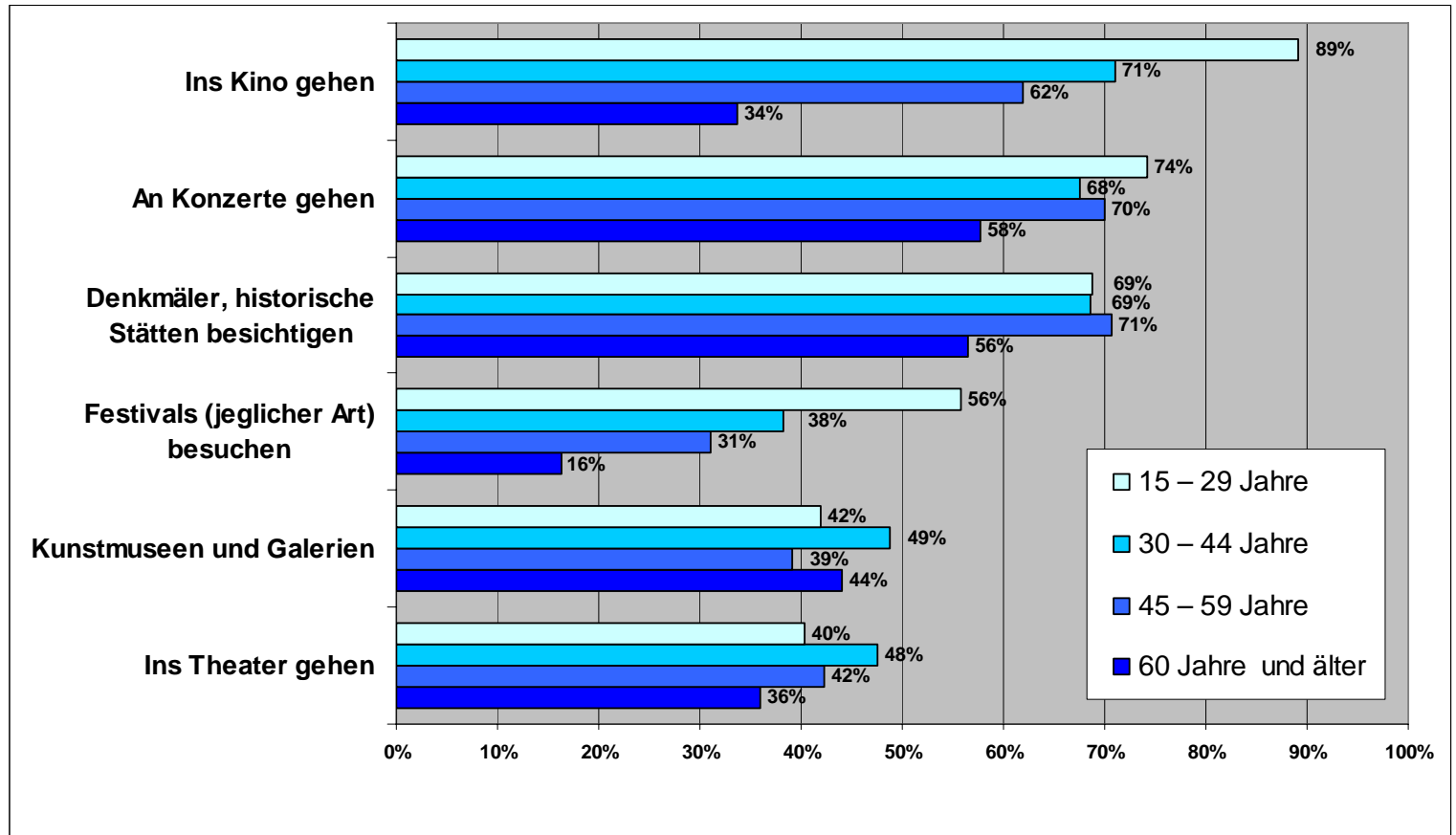


Grundgesamtheit: gesamte Wohnbevölkerung, Quelle: BFS

© BFS



Ausgewählte kulturelle Aktivitäten 2008, nach Altersklasse



Grundgesamtheit: gesamte Wohnbevölkerung, Quelle: BFS

© BFS



Besonders häufig ausgeübte kulturelle Aktivitäten 2008, nach Sprachregionen

Deutschschweiz	Ins Theater gehen
	Historische, technische, ethnografische u.a. Museen besuchen
	An Konzerte gehen
	Andere Veranstaltungen besuchen (Revue, Zirkus, Licht- und Tonshows, usw.)
Französische Schweiz	Kunstmuseen, Galerien besuchen
	An Festivals gehen
Italienische Schweiz	An Festivals gehen
	Ballett-/Tanzaufführungen besuchen

Quelle : BFS

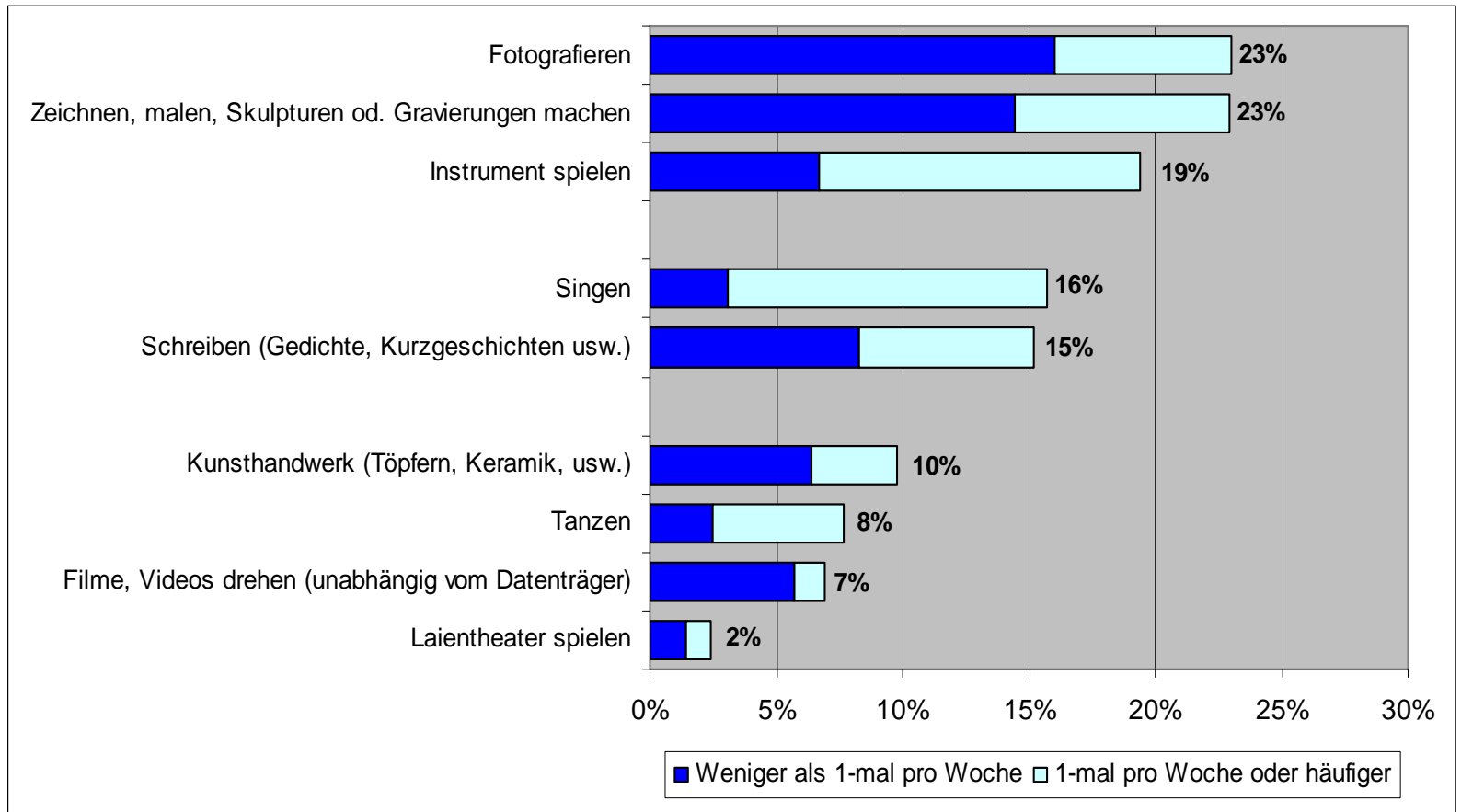


Ausgewählte Variablen von eigenen kulturellen Aktivitäten (als engagierter Amateur)

- **Fotografieren**
- **Zeichnen, malen, Skulpturen od. Gravierungen machen**
- **Instrument spielen**
- **Singen**
- **Schreiben (Gedichte, Kurzgeschichten usw.)**
- **Kunsthandwerk (Töpfern, Keramik, usw.)**
- **Tanzen**
- **Filme, Videos drehen (unabhängig vom Datenträger)**
- **Laientheater spielen**



Ausgewählte kulturelle Aktivitäten als engagierter Amateur, 2008



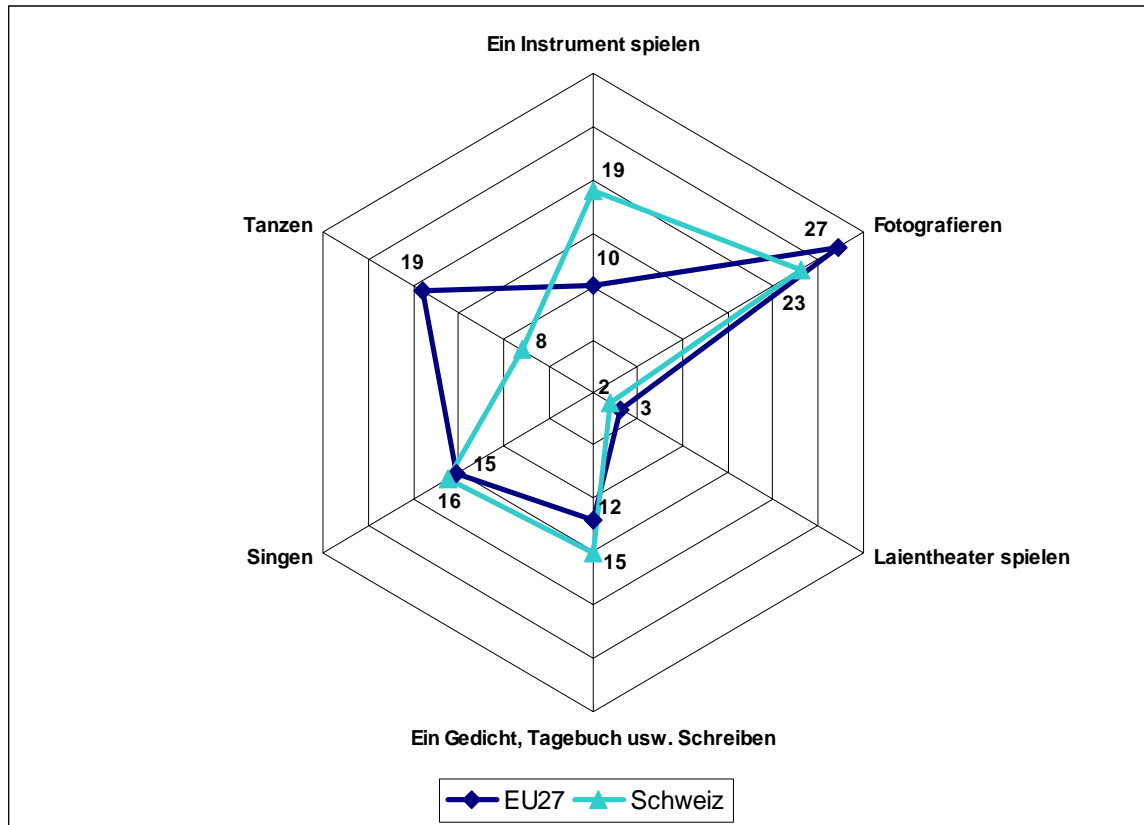
Grundgesamtheit: gesamte Wohnbevölkerung, Quelle: BFS

© BFS



Vergleich mit Europa (EU27)

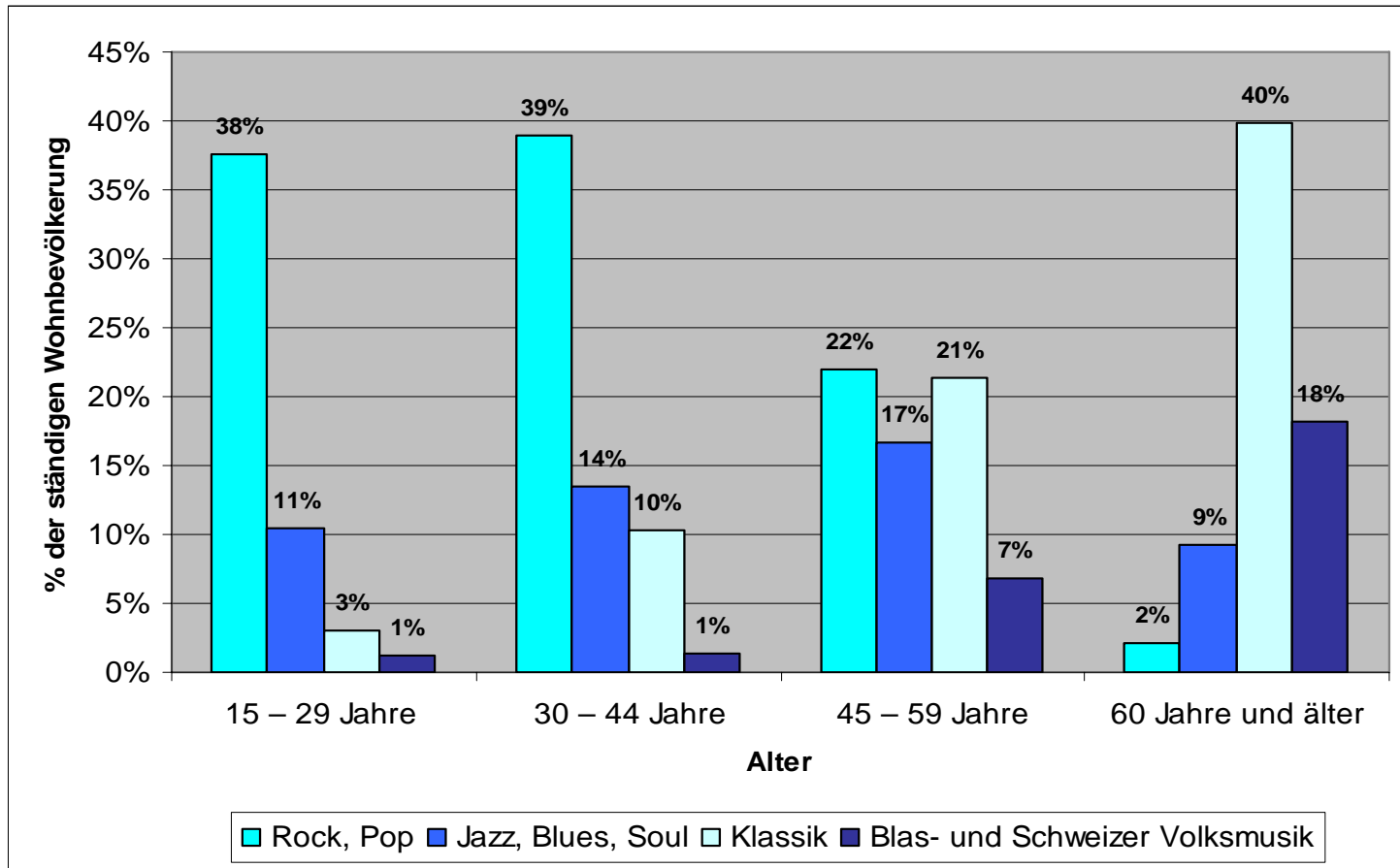
Eigene kulturelle Aktivitäten als engagierter Amateur



Quelle: Eurobarometer 2007, BFS 2008



Musik hören: Lieblingsstil nach Alter (2008)



Grundgesamtheit: gesamte Wohnbevölkerung, Quelle: BFS

© BFS



Kulturverhalten in der Schweiz

Jean-Frédéric Jauslin

Direktor BAK



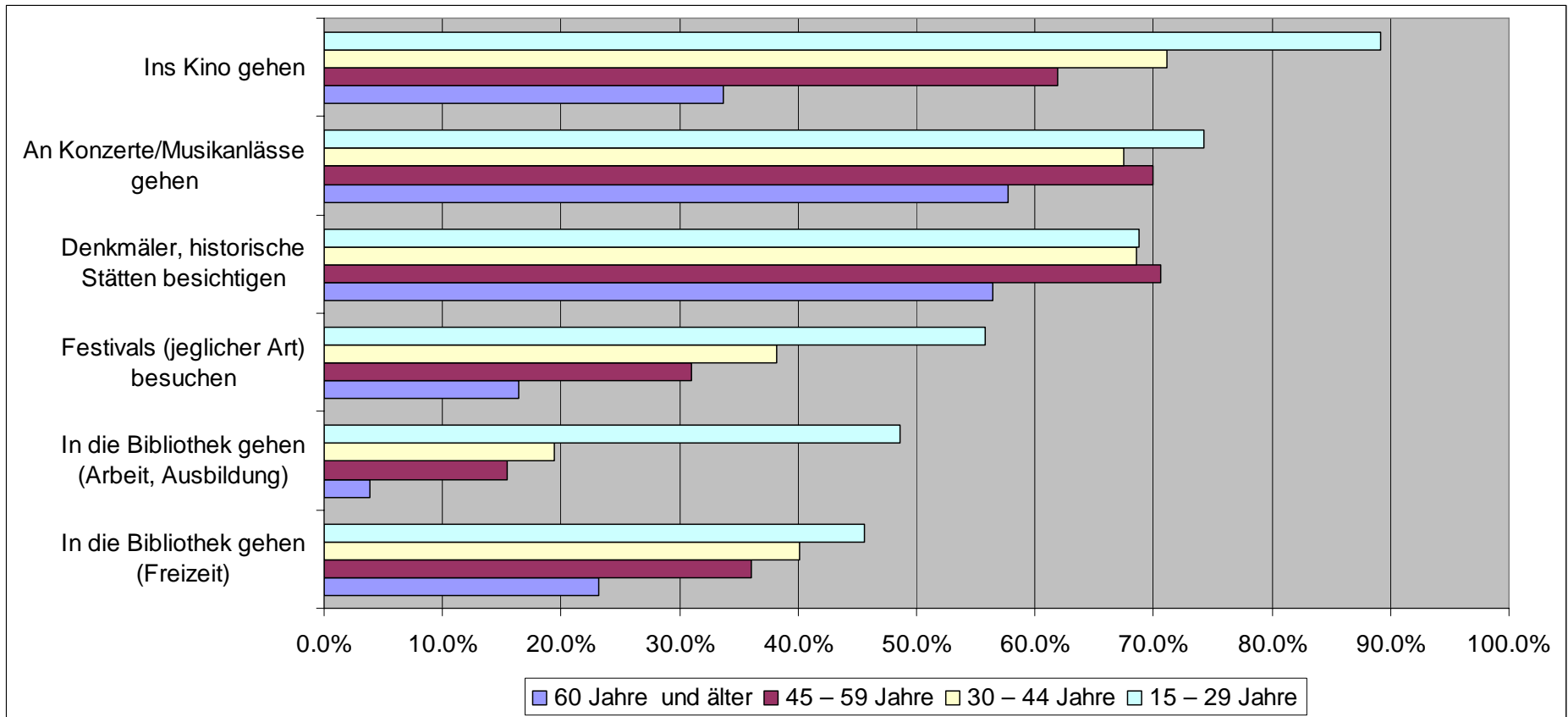
Den Zugang zur Kultur stärken



-
- **Häufige kulturelle Aktivität von Jugendlichen**

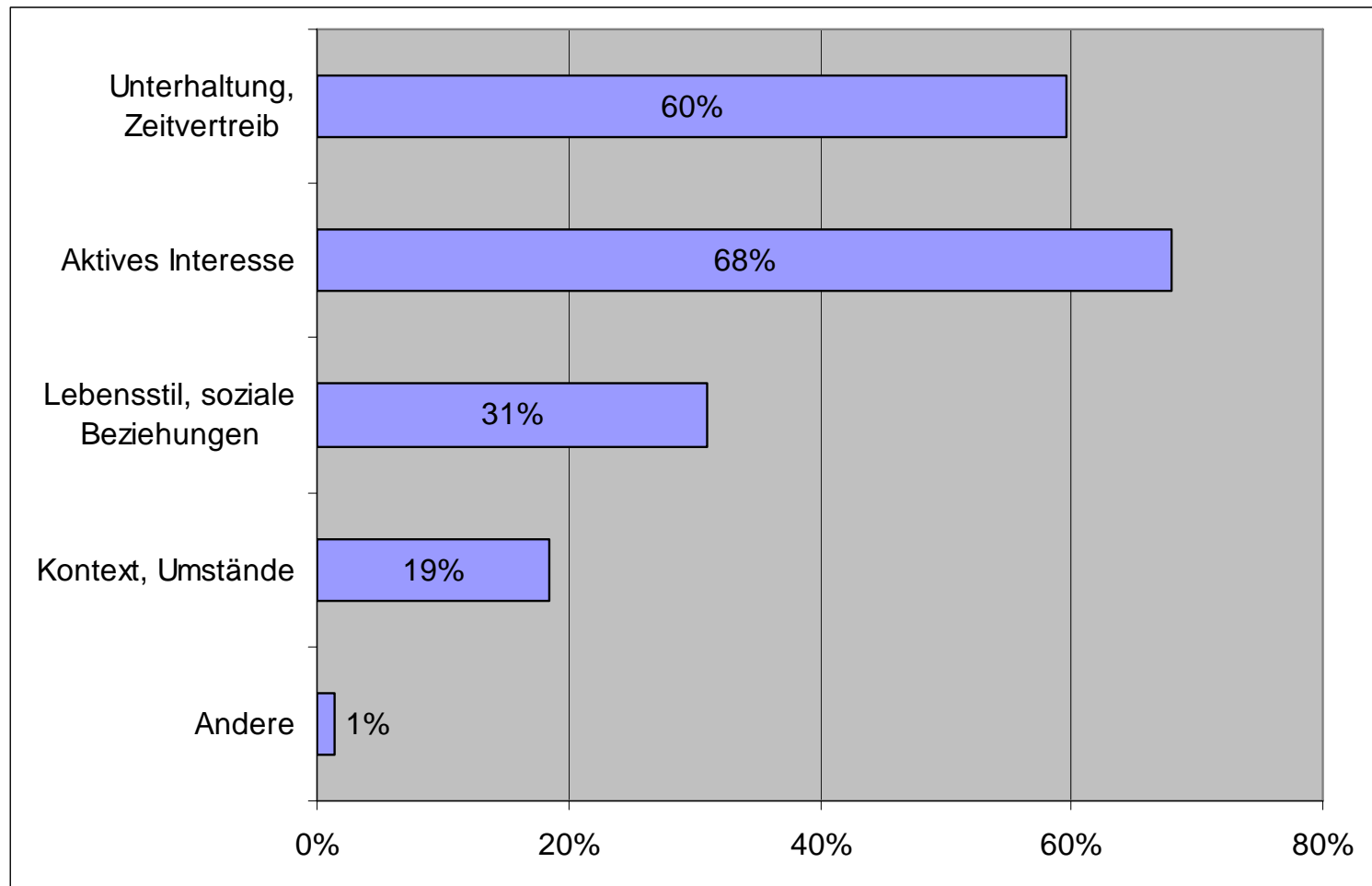


Ausgewählte kulturelle Aktivitäten 2008 nach Altersklasse





Motive für kulturelle Aktivitäten 2008





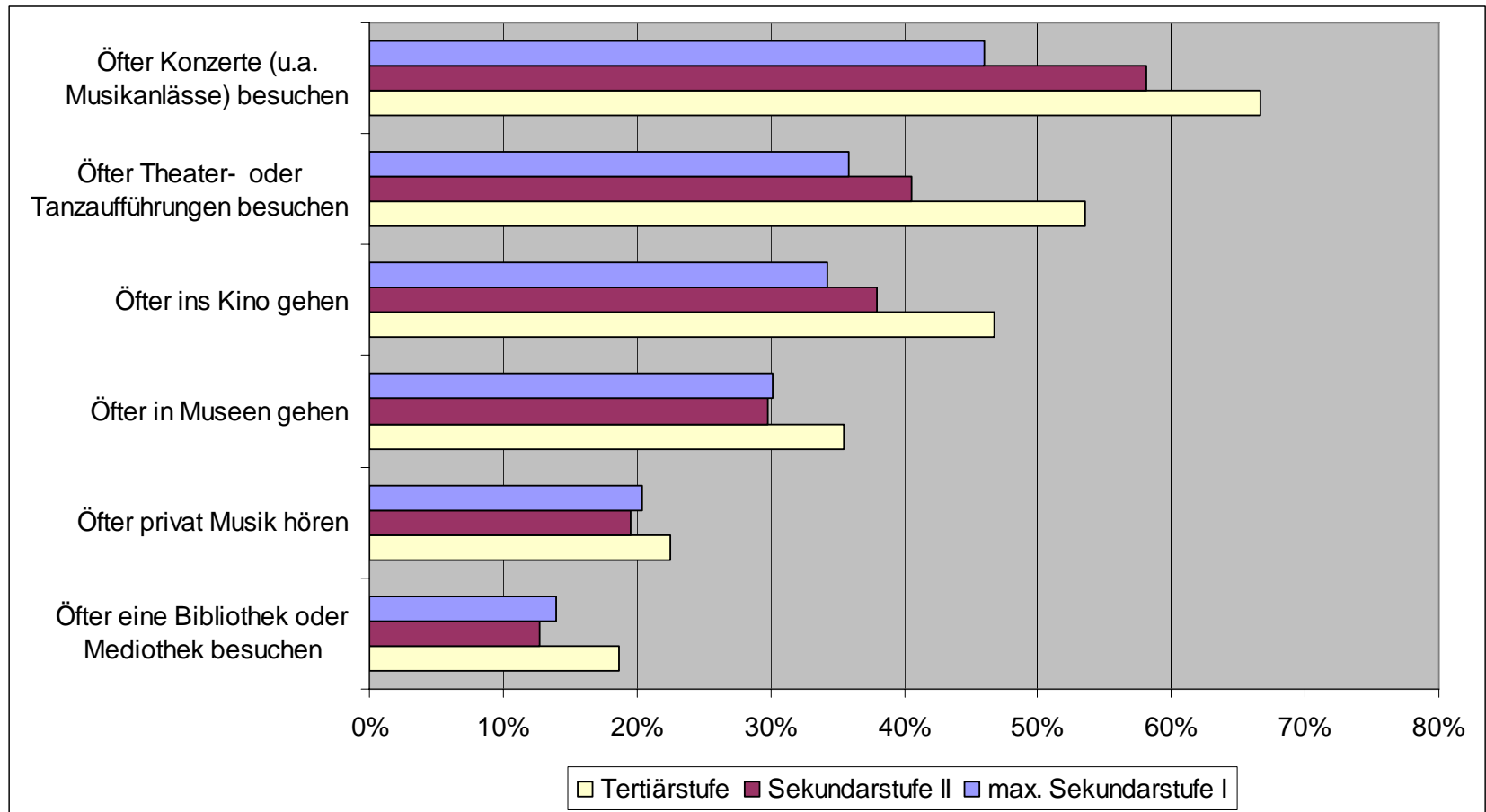
**→ Unterhaltung und aktives
Interesse: zwei Motive, die sich
nicht widersprechen**



- **Kultur ist kumulierbar! Die, die bereits am meisten kulturelle Aktivitäten ausüben, wollen noch mehr Kultur**



Kulturelle Aktivitäten, welche die Bevölkerung öfter ausüben möchte 2008 nach Ausbildung





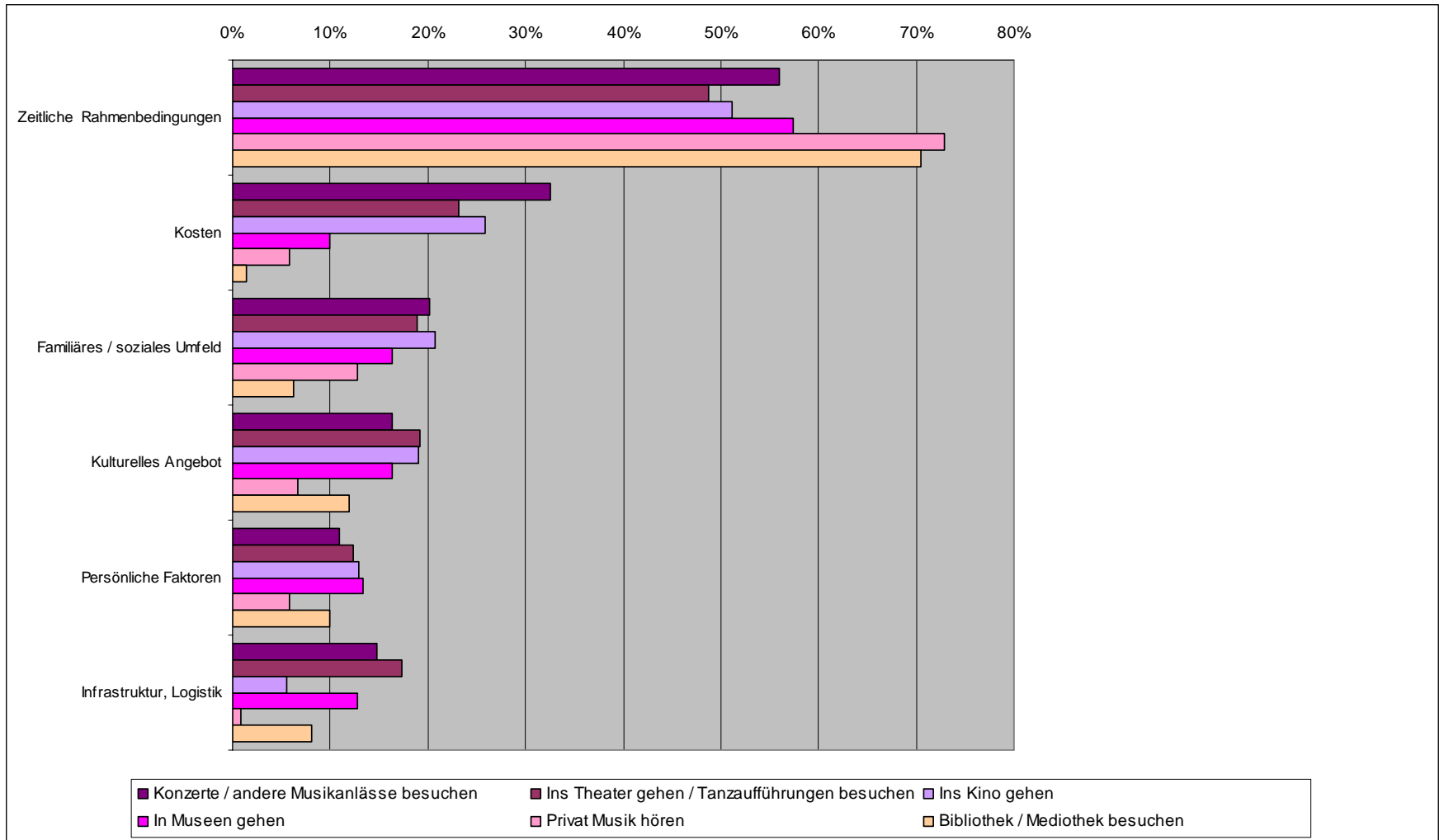
**→ Kinder bereits im frühen Alter
für Kultur sensibilisieren, in der
Schule und durch eine gezielte
Kulturpolitik**



- **Zeitmangel und ungünstige zeitliche Rahmenbedingungen: Wichtigste Hindernisse**

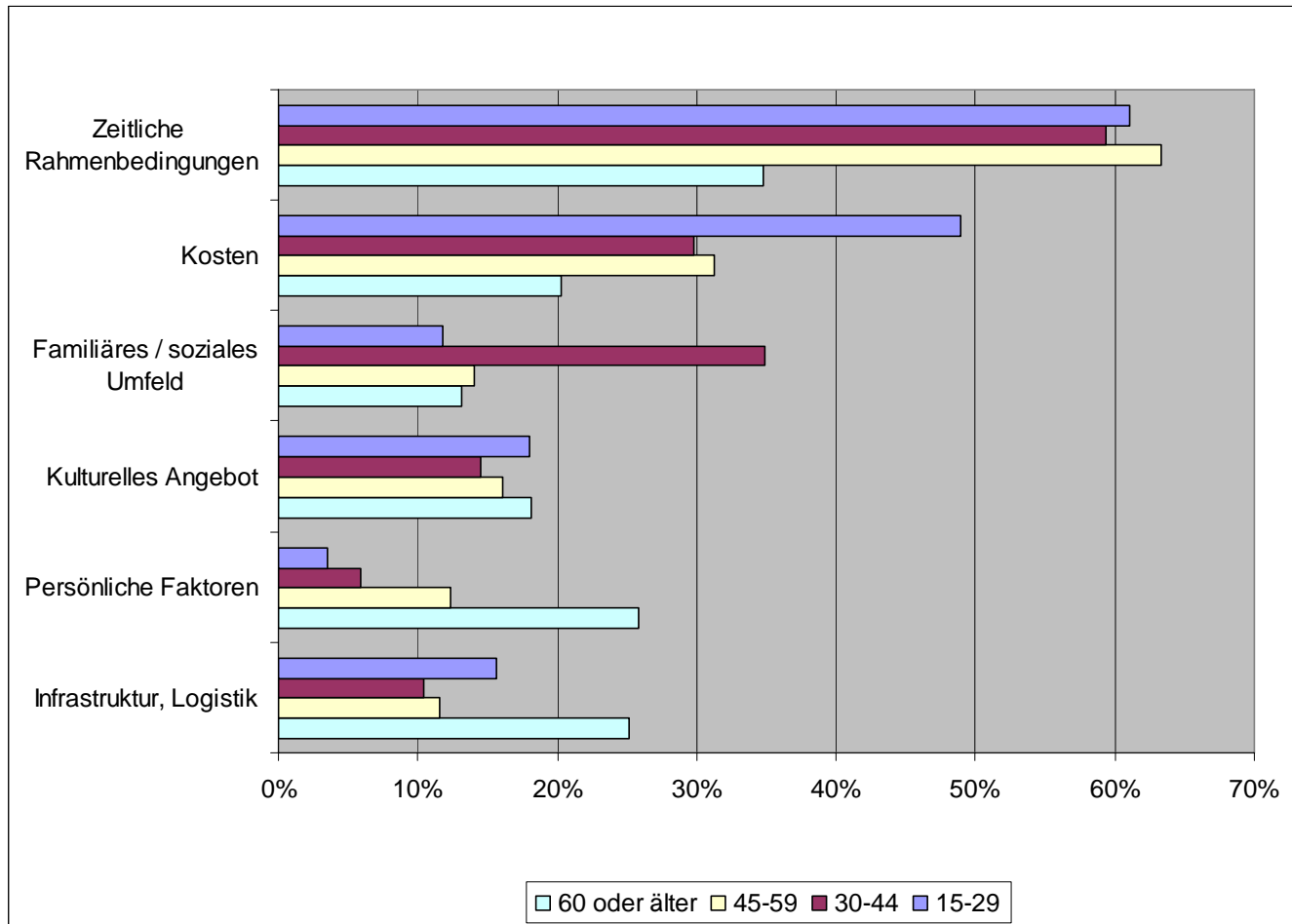


Wichtigste Hindernisse für die Ausübung kultureller Aktivitäten 2008





Wichtigste Hindernisse für Konzerte und andere Musikanlässe 2008 nach Altersklasse





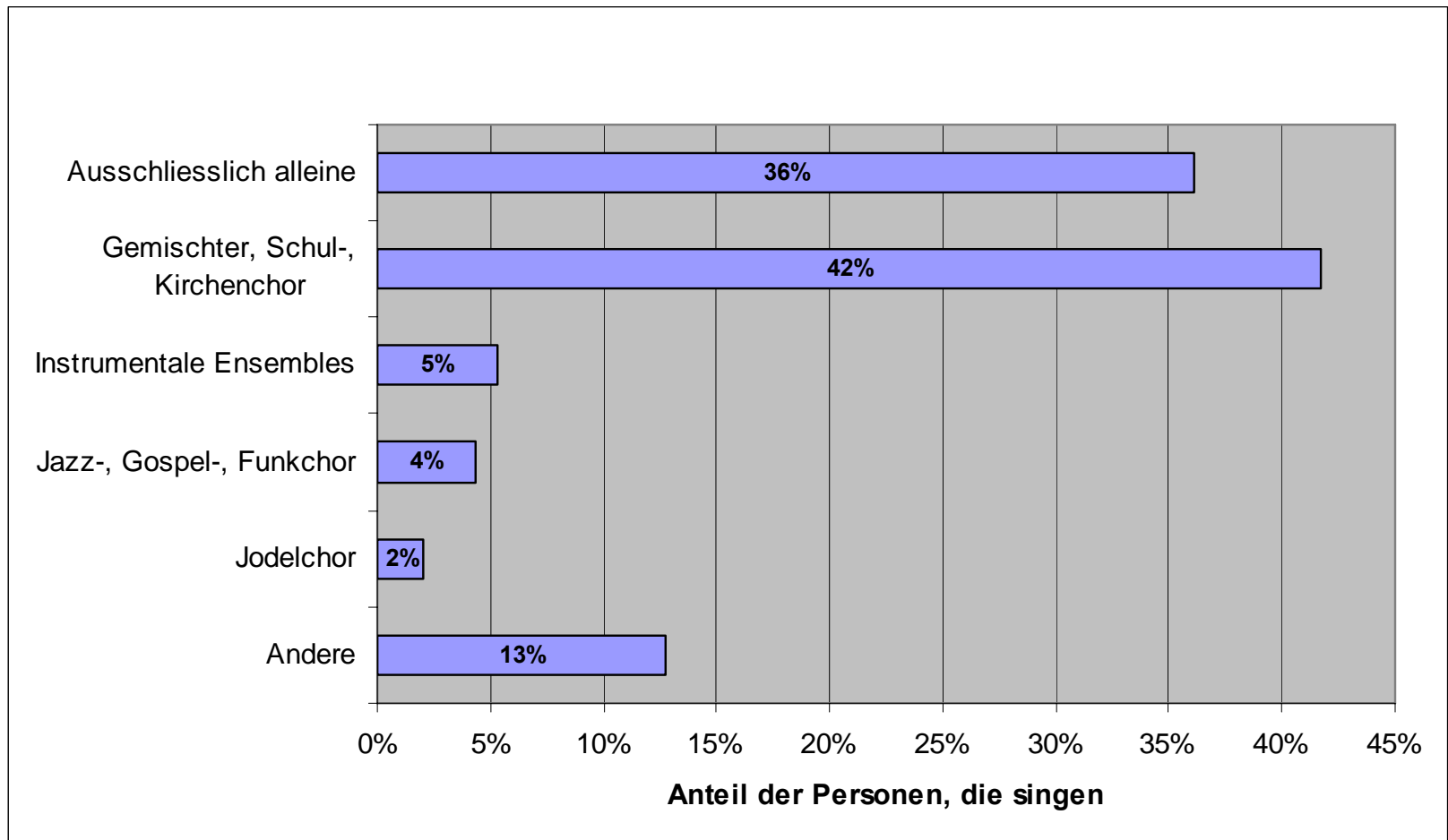
**→ In der Kulturpolitik
berücksichtigen: zeitliche
Rahmenbedingungen wichtiger
als die Kosten**



- **Musikunterricht doppelt so häufig wie im Europäischen Durchschnitt, Wichtigkeit der privaten Kurse für Laien**

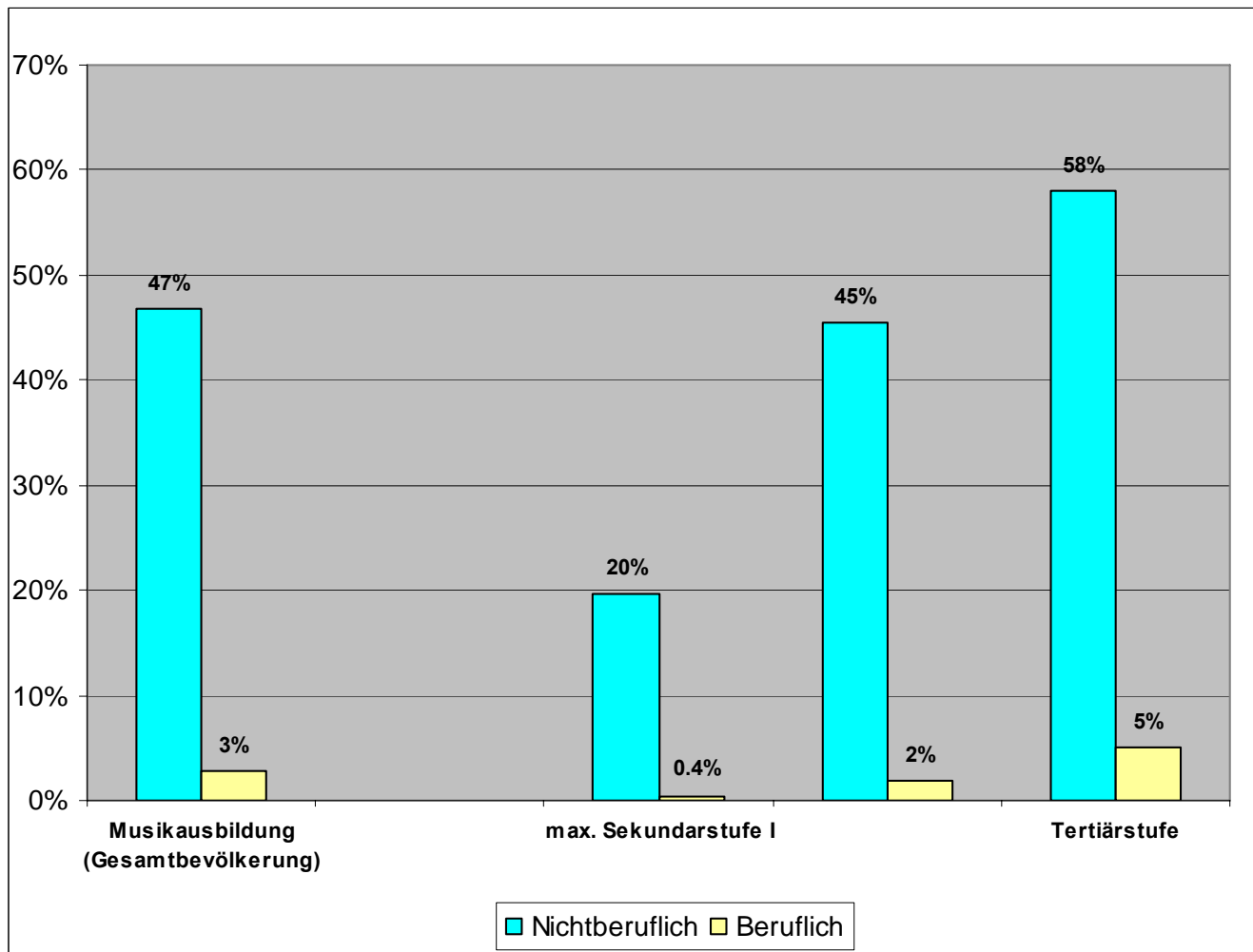


Singen: Chöre und Musikgruppen 2008





Musikkurse und eigenes Spielen von Musikinstrumenten 2008





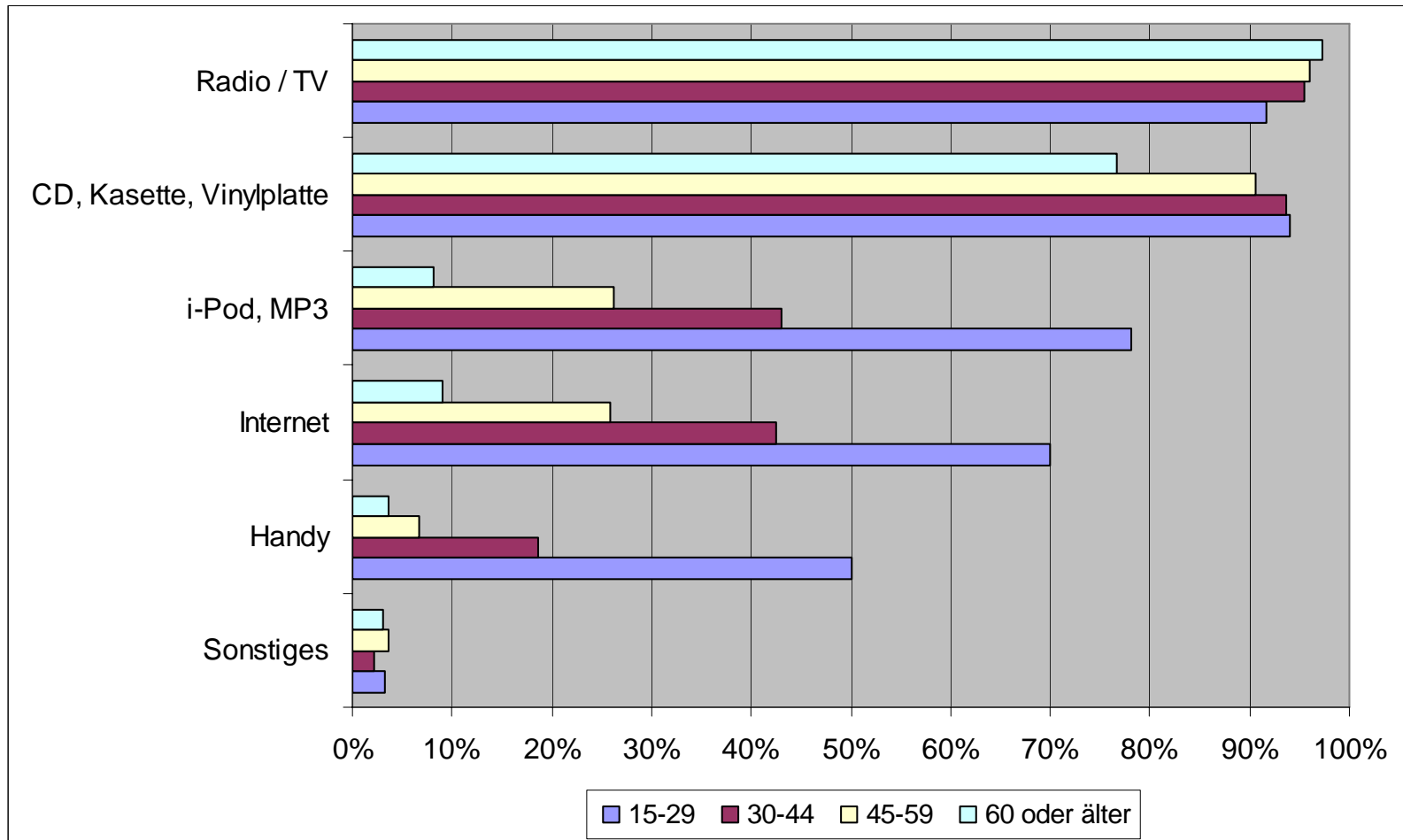
**→ Die Gründe untersuchen, warum
man aufhört, ein
Musikinstrument zu spielen**



- **Digitale Datenträger werden wichtiger**



Verwendung von Tonträgern nach Altersklasse 2008





→ Die Förderpolitik im Digitalen Zeitalter überdenken



Drei Denkanstösse

→ An die zeitliche Rahmenbedingungen denken

→ Kulturpolitik und Bildung nicht voneinander trennen

→ Wiedereinführung des Faktors Unterhaltung